



Denkmalgerechte Sanierung des Naturhofes,
Naturschutz Berlin-Malchow

Umweltbildung auf dem Naturhof Berlin-Malchow



Foto: © Volker Hähfeld



Hier brüten zwei von insgesamt nur drei Storchenpaaren in Berlin

Denkmalgerechte Sanierung des Naturhofes, Naturschutz Berlin-Malchow

Der Natur auf der Spur

Malchow ist ein Straßendorf mit historischen Drei-Seiten-Gehöften und liegt unmittelbar vor der Großsiedlung Berlin Hohenschönhausen. Obwohl die Bundesstraße B2 (Dorfstraße) mitten durch das Dorf verläuft, hat es mit dem Gemeindehaus inmitten historischer Gebäude, dem Malchower Gutshaus, der Naturschutzstation und dem idyllisch gelegenen Malchower See seine eigene Identität und sein charakteristisches Erscheinungsbild bewahrt. Teil davon ist die Naturschutzstation Berlin-Malchow.

Umweltpädagogische Arbeit für Kinder und Erwachsene

Der Verein Naturschutz Berlin-Malchow ist auf einem ehemaligen märkischen Bauernhof ansässig und engagiert sich in der Umweltbildung. Aus alten Stallungen entstanden eine Ausstellungshalle mit Anschauungs- und Lehrmaterial, aus versiegelten Flächen ein Erlebnissgarten mit vielfältigen Lebensräumen und Beobachtungsmöglichkeiten, aus einem Küchentrakt das Storchen-Café und aus einem Kühlraum ein Süßwasseraquarium mit heimischen Fischarten. Im Sommer 2011 wurde der Aus- und Umbau der maroden alten Scheune mit der Eröffnung der Ersten Berliner Naturscheune beendet.

Märkischer Bauernhof wird grundsaniert

Rund 50.000 Besucher jährlich nutzen das vielfältige Angebot und die fachliche Kompetenz der Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter auf dem Hof. Der wachsende Zustrom an Besuchern und Interessierten machten weitere Veränderungen und eine Modernisierung des unter Denkmalschutz stehenden Bauernhofes mit seinen um 1900 errichteten Gebäuden dringend erforderlich. Mit dem Ziel der Erhaltung des kulturellen Erbes in ländlichen Teilregionen Berlins wurde das Projekt mit Mitteln aus dem EU-Agrarfonds ELER sowie Mitteln des Landes Berlin unterstützt. Im Sommer 2015 waren die Sanierungsarbeiten beendet – die Ergebnisse sprechen für sich: Das Gesamtensemble der Hofstelle hat eine deutliche

Aufwertung erfahren, sei es durch die Freilegung des historischen Pflasters und der Klinkerfassaden oder durch eingelassene Oberlichtfenster, die Licht durchflutete Seminarräume entstehen ließen. Zum Hof gehört auch ein Hofladen, in dem u.a. die eigenen Bioerzeugnisse und vor allem regional erzeugte Produkte verkauft werden. Anhand des biologisch zertifizierten Landwirtschaftsbetriebs, naturschutzfachlicher Landschaftspflege sowie Streuobstwiesen und Artenschutz bietet der Naturschutz Berlin-Malchow Umweltbildung und Umweltsensibilisierung aus erster Hand, was vor allem in Maßnahmen für Kinder und Jugendliche mündet. Nähere Informationen unter www.naturschutz-malchow.de.

Förderzeitraum 2007 – 2013

Bewilligte Mittel für bauliche Maßnahmen zur Erhaltung und Instandsetzung der kulturhistorischen Substanz des Naturhofes Berlin-Malchow (Stallgebäude und Remise).

Gesamtkosten:	1.489.152,67 €
davon aus ELER-Mitteln:	533.687,37 €
davon aus Mitteln des Landes Berlin:	533.687,37 €
davon aus Eigenmitteln:	421.777,93 €

Förderrichtlinie:

Richtlinie über die Gewährung von Zuwendungen für die Förderung der integrierten ländlichen Entwicklung (ILE) und LEADER. Punkt E.1.1

Dieses Projektblatt wird mit Mitteln aus der Technischen Hilfe vom Europäischen Landwirtschaftsfonds für die Entwicklung des ländlichen Raums kofinanziert.

Zuwendungsempfänger:

Förderverein Naturschutzstation Malchow e.V.
Dorfstraße 35 · 13051 Berlin · Tel.: 030 - 92799830
E-Mail: info@naturschutz-malchow.de